

LAG-Infobrief April 2019

Aktuelle Informationen über Projekte, Personalia und Veranstaltungen aus der LAG Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

1. Mitgliederversammlung 2019

Die diesjährige 1. Mitgliederversammlung findet statt

am Dienstag, den 07. Mai 2019 um 19 Uhr

im Deutschen Hopfenmuseum in Wolnzach.

In der Mitgliederversammlung werden u. a. die Steuerkreisnachfolger von Herrn Lojewski und Herrn Bürgermeister Betzin gewählt. Als Nachfolger von Herrn Lojewski (Vertreter Bereich Senioren) wird Frau Elfriede Schmid (Seniorenbeauftragte) und als Nachfolger von Herrn Bürgermeister Betzin (Vertreter der Kommunen südlicher Bereich) Herr Bürgermeister Albert Vogler (Gemeinde Schweitenkirchen) vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden ebenfalls gerne entgegengenommen.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

2. Vorstandssitzung 2019

Am Dienstag, den 08. April fand die erste Vorstandssitzung 2019 in der neuen LAG-Geschäftsstelle in Scheyern statt. Dabei wurden u. a. die Konditionen zur Umsetzung der Maßnahme „Bürgerengagement“ besprochen. Der erarbeitete Vorschlag wird der Mitgliederversammlung am 7. Mai zur Abstimmung vorgelegt.



Von links nach rechts: Frau Tina Schuler, Landrat Martin Wolf, Frau Carmen Glaser, Herr Hans Wojta, Herr Christian Staudter und Herr Martin Seitz

3. Neue LAG-Assistenz

Seit dem 07. Januar 2019 wird die LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e. V. von der neuen LAG-Assistentin Frau Tina Schuler unterstützt.

Frau Schuler ist für Sie Montag bis Donnerstag von 08:30 bis 13:30 Uhr (Dienstag nur bis 13:00 Uhr) wie folgt zu erreichen:

Telefon: 08441 / 787647-6

E-Mail: tina.schuler@lag-landkreis-pfaffenhofen.de



4. Übersicht (Stand) über die letzten LEK-Projekte

Projekt Ecoquartier:	bewilligt
Projekt Klimaladen:	bewilligt
Projekt Radwegekonzept:	bewilligt
Projekt Hopfendepot:	Förderantrag muss bis zum 03.08.19 eingereicht werden
Projekt Bürgerengagement:	in Bearbeitung
Projekt Händemuseum:	zurückgezogen

5. Meilensteine

Wenn das Projekt Hopfendepot fristgerecht bis zum 03. August seinen Förderantrag beim AELF einreicht, erreichen wir bei den Einzelprojekten den Meilenstein in Höhe von € 1.500.000,00 zum 31.10.2019. Meilensteine sind Fristen, die in Bayern vorgegeben werden. Es sollen zu bestimmten Zeitpunkten in der Förderperiode ein bestimmter Betrag des Förderbudgets verbraucht sein.

Um den Meilenstein für Kooperationsprojekte zum 31.10.2019 in Höhe von € 300.000,00 zu erreichen fehlen uns dagegen noch € 78.211,30. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung werden dem Steuerkreis zwei neue Kooperationsprojekte vorgestellt. Wenn beide Projekte rechtzeitig bewilligt werden, könnte auch dieser Meilenstein erreicht werden.

6. Übergabe Zuwendungsbescheid LEADER-Projekt „ecoQuartier“

Im April wurde der Zuwendungsbescheid für das Projekt „Machbarkeitsstudie für eine Dorfmitte im ecoQuartier“ offiziell von der LAG-Managerin & Geschäftsführerin Frau Carmen Glaser sowie der LEADER-Koordinatorin vom AELF Ingolstadt Frau Agnes Stiglmaier an Herrn Markus Pscheidl und Frau Jessica Donhauser von der ecoQuartier GmbH & Co. KG übergeben. Das Vorhaben kann somit ab sofort starten.



Konkret soll im ecoQuartier in Pfaffenhofen eine Dorfmitte entstehen, für das vorab eine Machbarkeitsstudie mit Nutzungskonzept unter Beteiligung der Bewohner beauftragt wird. Das neu entstandene Viertel in Pfaffenhofen zeichnet sich durch festgelegte Anforderungen an biologischen Baustoffen und Vorgaben zur Herstellung eines gesunden Wohnklimas, z.B. Stromfreischaltung der Schlafräume, aus. Bei dem Projekt handelt es sich zunächst lediglich um eine Machbarkeitsstudie, bei der die ecoQuartier-Bewohner aktiv miteinbezogen werden sollen.

Ziel des Projektes ist die Förderung eines sozialen Miteinanders aller Generationen in einem definierten Gebiet. Das Projekt wird von LEADER mit insgesamt 15.000,00 € gefördert.



Von links nach rechts:

Carmen Glaser (LAG-Managerin & Geschäftsführerin Landkreis Pfaffenhofen), Frau Agnes Stiglmaier (LEADER Koordinatorin), Frau Jessica Donhauser (Geschäftsführer-Assistenz ecoQuartier) und Herr Markus Pscheidl (Geschäftsführer ecoQuartier)

7. Übergabe Zuwendungsbescheid LEADER-Projekt „Klimaladen“

Ende März wurde der Zuwendungsbescheid für das Projekt „Klimaladen – Eine mobile Ausstellung für Schulklassen (aber auch sonstige interessierte Gruppen) zum klimabewussten, nachhaltigen Konsum“ offiziell von der LAG-Managerin & Geschäftsführerin Frau Carmen Glaser sowie der LEADER-Koordinatorin vom AELF Ingolstadt Frau Agnes Stiglmaier an Frau Doris Rottler vom Landratsamt Pfaffenhofen übergeben.

Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt mit der LAG Altbayerisches Donaumoos, der LAG Altmühl-Donau und der LAG Altmühl-Jura. Der Projektträger erhält von LEADER insgesamt 24.562,59 €. Dies entspricht 6.140,65 € pro LAG.

„Der Klimaladen ist ein sinnvolles und nachhaltiges Projekt zur Sensibilisierung für Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Durch LEADER haben wir den Impuls bekommen auf verschiedene Projektpartner zuzugehen, um gemeinsam das Projekt umzusetzen. Uns freut es ganz besonders, dass diverse Akteure aus den Landkreisen Pfaffenhofen, Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und der Stadt Ingolstadt beim Klimaladen an einem Strang ziehen“, so Doris Rottler, Klimaschutzmanagerin des Landkreis Pfaffenhofen.

Der Klimaladen ist eine interaktive Ausstellung, die sich vorrangig dem nachhaltigen Konsum widmet und der Frage nachgeht „Was hat mein Konsum mit dem Klima zu tun“. Unterteilt ist die Ausstellung in zwei Bereiche, den Klimaladen, in welchem z. B. Schüler fiktiv alltägliche Gegenstände einkaufen können, und eine Auswertungsabteilung, in der die klimarelevanten, ökologischen und sozialen Hintergründe zu verschiedenen Themen wie Lebensmittel, Energie, Mode, Papier- und Schreibwaren, Abfall und auch Handy erläutert werden. Der Besucher des Klimaladens weiß dann anschließend wieviel CO₂-Ausstoß, Energie- und Wasserverbrauch das Netz Orangen und die Jeans mit sich bringen, welche Optionen möglicherweise klimafreundlicher wären und welche ökologischen und sozialen Folgen sein Einkauf mit sich bringt.





Von links nach rechts:

Herr Thomas Schneider (Umweltamt Ingolstadt) , Frau Tanja Jenter (Klimaschutzmanagerin Schrobenhausen), Frau Lena Oginski (LAG Altmühl-Jura), Frau Gesine Stutz (LAG Altbayerisches Donaumoos), Frau Agnes Stig-Imaier (LEADER Koordinatorin), Frau Lena Deffner (LAG Altmühl-Donau), Frau Doris Rottler (Klimaschutzmanagerin Landratsamt Pfaffenhofen) und Carmen Glaser (LAG Landkreis Pfaffenhofen)

8. Aktuelles Förderbudget / Projektideen gesucht

Nach dem Lenkungsausschuss am 7. Mai könnten für Kooperationsprojekte ca. € 100.000,00 und für Einzelprojekte noch ca. € 120.000,00 Fördergelder übrig bleiben. Gibt es Ihrerseits Vorschläge / Ideen für ein Einzel- oder Kooperationsprojekt? Wir bitten um Ihre Rückmeldung hierzu.
